



PORTFOLIO GradeBook v1.0.0

Modul 322, 25.11.2022, INF2021L

Inhalt

Kundenbeschreibung	2
Firma	2
Geschäftsgebiet	2
Zielgruppe	2
Wirtschaftliche Ziele	2
Berufsbildung	3
GradeBook	4
Zweck der Applikation	4
Ausgangslage	4
Allgemeine Anforderungen an die Applikation & deren Priorität	4
Begründung der Prioritäten	5
Typischer Nutzungsablauf	5
Primäre Zielplattform	6
Nutzeranalyse	7
Zielgruppe 1: Nutzer mit der Admin-Rolle (Lehrmeister: in)	7
Zielgruppe 1: Nutzer mit der Lernenden-Rolle (Lernende: r)	7
Persona 1: Nutzer mit der Admin-Rolle (Lehrmeister: in)	8
Persona 2: Nutzer mit der Lernenden-Rolle (Lernende: r)	9
Mockup	10
Farbkonzept	10
Schriftart	10
Logo	11
Userstories	11
Das finale Mock-Up	12
Quellen	16

Kundenbeschreibung

Firma

Die Firma Rickpat's SchruberBude AG ist eine Autowerkstatt stationiert in Jegenstorf BE. Aktuell verfügt sie über einen Standort mit 33 Mitarbeiter: innen. Sie möchte jedoch in naher Zukunft zwei weitere, eher kleinere Standorte eröffnen. Mittlerweile ist die Firma schon über 30 Jahre in der Autobranche tätig und hat über die Zeit viele Partnerschaften mit verschiedensten Autoherstellern geschlossen. Zu den aktuellen Partnern gehören Audi, Toyota, Nissan & Mitsubishi. Das Geschäft wird von den beiden CEO's Rickpat Star & Bob Sponge geleitet.

Geschäftsgebiet

Die Firma ist eher auf sportlichere Modelle von Audi, Toyota, Nissan & Mitsubishi spezialisiert. Jedoch helfen sind sie auch ein guter Ansprechpartner für alle Arten von Autos. Zudem folieren sie Autos mit den exklusivsten Folien, die es auf dem Markt gibt und entwerfen auch hin & wieder eigene Designs.

Zielgruppe

Da die Firma eher auf sportlichere Modelle von bestimmten Marken spezialisiert ist besteht die Zielgruppe grösstenteils aus Besitzern von sportlichen Modellen von Audi, Toyota, Nissan & Mitsubishi. Ausserdem fast jeder in der Region Jegenstorf & Umgebung der sein Auto folieren lassen möchte. Der kleinste Teil der Kunden sind Kunden mit einem eher gewöhnlichen Auto. Jedoch gibt aus dort einige Stammkunden. Alle Kunden sind Privatkunden und es ist in naher Zukunft auch nicht vorgesehen Firmenkunden zu gewinnen.

Wirtschaftliche Ziele

An oberster Stelle steht wie bei fast jeder Firma die Kostendeckung. Da dies in naher Zukunft kein Problem darstellt, stehen Rickpat Star & Bob Sponge sehr deutlich für faire Preise für die Kunden und gute Bezahlung der Mitarbeiter ein. Die versuchen sie insbesondere, indem sie Partnerschaften mit Autoherstellern schliessen. Zudem ist den beiden ein wachsender Marktanteil im Kanton Bern der Firma wichtig. Die versuchen Sie im Moment mit der bevorstehenden Expansion zu erreichen.

Berufsbildung

Da es vor allem Rickpat Star persönlich sehr wichtig Nachwuchstalente zu fördern, hat er sich im Jahr 2013 dazu entschieden, Lernende auszubilden. Dafür haben Rickpat Star & ein weiterer Mitarbeiter in der Firma einen Berufsbildnerkurs durchlaufen. Seit 2014 wird pro Lehrjahr ein: e Lernende: r ausgebildet. Dabei wird vor allem in der Firma viel Wert auf praktische Arbeiten gesetzt und die Lernenden dürfen ab dem ersten Lehrjahr an Kundenprojekten mitarbeiten. Zusätzlich zu den 3 Tagen im Betrieb besuchen die Lernenden 2 Tage die Berufsschule. Mittlerweile ist die Firma auch Partner von Berufsbildungplus.



GradeBook

Zweck der Applikation

Das GradeBook ist ein Notenverwaltungstool, bei welchem die Lernenden ihre Noten von der Berufsschule fortlaufend übers Semester eintragen können/müssen. Der Lehrmeister kann die aktuellen Noten der Lernenden über dasselbe Tool einsehen/überwachen. Somit ist der Betrieb immer über die aktuelle Lage der Lernenden in der Berufsschule informiert und können, wenn notwendig, frühzeitig Massnahmen ergreifen.

Ausgangslage

Aktuell schreiben die Lernenden ihrem Berufsbildner Däusthad Takelten eine E-Mail, welche die erhaltene Note, deren Gewichtung & das Fach, in welchem die Note geschrieben wurde, enthält. Der Berufsbildner führt eine eigene Excel-Tabelle pro Lernende: r mit deren: dessen Noten. Da Däusthad Takelten nicht der beste mit einem Computer ist, ist es auch schon vorgekommen, dass es ein Durcheinander gab oder sogar eine Excel-Tabelle verschwand.

Allgemeine Anforderungen an die Applikation & deren Priorität

- In dem GradeBook soll man Noten eintragen, bearbeiten, löschen & einsehen können. (funktional)
- II. Das GradeBook soll über ein einfaches User Interface verfügen. (nicht funktional)
- III. Als Lehrmeister soll man die Noten jedes einzelnen Lernenden einsehen können. (funktional)
- IV. Um das GradeBook zu verwenden, muss man sich einloggen. Damit wird auch sichergestellt in welcher Rolle man sich befindet. (funktional)
- V. Jeder User des GradeBooks soll die Möglichkeit haben seinen eigenen Account zu bearbeiten. (funktional)
- VI. Im GradeBook soll es einem möglich sein als Lehrmeister Accounts für Lernende zu erstellen, löschen & bearbeiten. (funktional)

Begründung der Prioritäten

Die Prioritäten der einzelnen Anforderungen sind oben anhand der Nummerierung in römischen Zahlen zu erkennen. An erster Stelle steht das Eintragen & Bearbeiten von Noten, da dies die Kernfunktion eines Notenmanagers ist. An zweiter Stelle steht das einfache User-Interface. Dies wurde so bestimmt, da der Lehrmeister Däusthad Takelten sich nicht gut mit Technik auskennt und somit hoffentlich nicht zu grosse Schwierigkeiten haben wird. Zudem ist es nicht ausgeschlossen, dass zukünftige Lernende sich auch nicht gut mit Technik auskennen. An der dritten Stelle steht das Einsehen der Noten von Lernenden als Lehrmeister. Dies ist so, da dieses Feature eine Haupteigenschaft des GradeBooks ist und damit die im Moment benutzen Excel-Tabellen ersetzten soll. An der vierten Stelle steht das Nutzen von Accounts. Es ist zwar praktisch, jedoch nicht unbedingt notwendig für die allgemeinen Hauptfunktionen des GradeBooks. Die letzten beiden Anforderungen haben nicht mehr eine so hohe Priorität, da man seinen Account eigentlich nicht mehr anpassen muss und ein: e Lernender: e seinen: ihren Account selbst erstellen & löschen können.

Typischer Nutzungsablauf

• Möglichkeit 1:

Ein Lernender besucht die Berufsschule und erhält seine Note von letzter Woche zurück. Z. B. erhält er eine 5.6 in Englisch mit der Gewichtung 2. Nun öffnet er das GradeBook, meldet sich an und trägt eine 5.6 mit einer Gewichtung von 2 ein.

Möglichkeit 2:

Der Lehrmeister schaut sich am Ende der Woche die Noten seiner Lernenden an und schaut, ob jemand Hilfe benötigt. Dafür meldet er sich an, klickt den Lernenden an, von welchem er die Noten einsehen möchte, und kann diese betrachten.

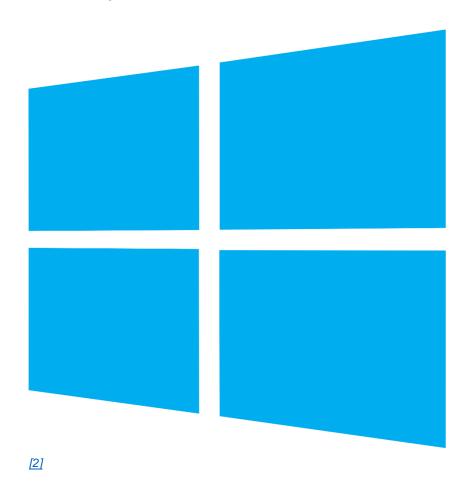
Angenommen, ein Lernender hat in der Mathematik eine 3.2 eingetragen. Der Lehrmeister kann das nun sehen und den Lernenden evtl. in der nächsten Woche darauf ansprechen & ihm Hilfe anbieten.

• Möglichkeit 3:

Am Ende des Semesters werden die Zeugnisse den Lehrbetrieben zugeschickt. Nun kann der Lehrmeister sich bei GradeBook anmelden, einen Lernenden anklicken und überprüfen, ob dieser seine Noten korrekt eingetragen hat.

Primäre Zielplattform

Als primäre Zielplattform hat sich der Kunde für eine Windows Desktopapp entschieden. Denn in der Firma verfügen sie nur über Windows-PCs und Däusthad Takelten hat noch mit keinem anderen Betriebssystem Erfahrungen gesammelt und möchte dies auch nicht tun. Zudem erhalten alle Lernenden ein Windows Surface von der Firma, welches sie während ihrer Ausbildung nutzen können. Da Firma keine Tablets & Handys für die Arbeit verwenden, hat sie sich vorerst gegen eine mobile Version entschieden. Jedoch ist eine Mobile-Version in ferner Zukunft nicht ausgeschlossen.



Nutzeranalyse

Zielgruppe 1: Nutzer mit der Admin-Rolle (Lehrmeister: in)

Die Lehrmeister sind zwischen 35 & Jahre alt und leben in einer eigenen oder gemieteten Wohnung mit einer grossen Garage. Da es aktuell nur 2 Lehrmeister/Berufsbildner in der Firma gibt, ist diese Zielgruppe zu 100 % männlich. Finanziell sind sie gut ausgestellt und leben einen eher minimalistischen Lebensstil. Jedoch geben sie für Auto gerne mal ein bisschen mehr Geld aus. Die Faszination für Autos wurde mit der Zeit nicht weniger und sie verbringen immer noch ein grosser Teil ihrer Freizeit mit Autos. Jedoch fahren sie die Autos lieber, als an diesen zu arbeiten. Zudem schauen sie gerne Sport im Fernsehen & grillieren im Sommer gerne mit Kollegen. Die beiden Lehrmeister haben beide die Ausbildung zum Mechatroniker gemacht und den Berufsbildnerkurs durchgeführt. Natürlich habe die beiden noch weitere Ausbildungen, diese sind jedoch für die Zielgruppenanalyse nicht relevant, da diese nichts mehr mit der Firma oder dem aktuellen Job zu tun haben.

Zielgruppe 1: Nutzer mit der Lernenden-Rolle (Lernende: r)

Die Lernenden sind meistens zwischen 16 & 21 Jahren alt und leben meistens noch bei ihren Eltern, da der Lehrlingslohn nicht für ein eigenständiges Leben reicht. Der Grossteil der Lernenden ist männlich, trotzdem gab es auch schon weibliche Lernende. Da die Ausbildung bei der Firma meistens ihre erste Ausbildung ist, verfügen sie nur über einen Schulabschluss. Da die Firma einen genügenden Sekundarabschluss & gutes logisches & technisches Verständnis erwartet, verfügen die Lernenden dies. Die meisten Lernenden habe ein sehr grosses Interesse an Autos & Motoren und verbringen somit auch ein Grossteil ihrer Freizeit damit. Da man in dieser Ausbildung der Führerschein schon in einem Alter von 16 Jahren macht, gehören die meisten Lernenden schon teilweise zu den Autoposern, denn sie geben das meisten von ihrem Geld für ihr Auto aus. Dazu gehören Folierung, Motor und noch vieles mehr. Die fast alle Lernenden Jugendliche sind & sich für Technik interessieren, haben die meisten Lernenden auch in den digitalen Bereichen einige Erfahrungen und Kenntnisse.

Persona 1: Nutzer mit der Admin-Rolle (Lehrmeister: in)

Endgerät	Windows 10 Pro Desktop PC
Nutzungszeit	Freitagnachmittag
Nutzungsdauer	10 bis 30 Minuten
Zweck der Nutzung	Überprüfen welche Noten die Lernenden für
	Noten erhalten haben
Erfahrung mit ähnlichen Produkten	Eigentlich keine, bis jetzt nur mit Excel
	Tabellen
Layout	Schlichtes Layout welches professionell
	aussieht
Bevorzugte Kommunikation	E-Mail, Telefon & SMS
Benutzerfreundlichkeit	Möglichst einfach zu bedienen und klar
	definierte und ersichtliche Aktionen
Bevorzugtes Betriebssystem	Windows und hat nicht vor etwas Neues
	auszuprobieren
Technisches Verständnis	Eher klein, hat Mühe sich auf neue
	Technologien einzulassen

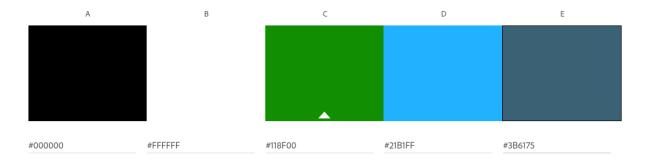
Persona 2: Nutzer mit der Lernenden-Rolle (Lernende: r)

Endgerät	Windows 10 Pro Laptop
Nutzungszeit	Während der Berufsschultage
Nutzungsdauer	20min
Zweck der Nutzung	Erhaltene Noten eintragen
Erfahrung mit ähnlichen Produkten	Kennt Mobileapps wie «PlusPoints» welche
	auch Notenmanager sind
Layout	Eher ein farbenfrohes & spannendes
	Design und einzigartiges Layout
Bevorzugte Kommunikation	Social Media, MS Teams & Telefon
Benutzerfreundlichkeit	Ist nicht so wichtig da man die Funktionen
	einfach ausprobieren kann
Bevorzugtes Betriebssystem	MacOS nutz jedoch für die Ausbildung
	Windows
Technisches Verständnis	Eher gross, verbringt viel Zeit damit & spielt
	gerne damit herum

Mockup

Farbkonzept

Beim Farbkonzept habe ich mich für folgende Farben entschieden:



<u>[5]</u>

Der Hintergrund bleibt ein klassisches weiss, falls noch Budget (in meinem Fall Zeit) übrig ist, möchte die Firma evtl. noch einen Dunkelmodus einbauen. Für grössere Elemente wie die Navigation oder Buttons die Farbe A verwendet. Ausserdem wird die Farbe A als Schriftfarbe verwendet. Die Farbe A wurde für Hauptelemente wurde gewählt, da die Firma ein komplett schwarzes Logo hat. Darauf wird mit der Farbe D geschrieben oder gestaltet. Ausserdem werden die Ränder von Boxen und Dialogen werden auch noch mit der Farbe D gestaltet. Für das Farbkonzept wurden eher neutrale Farben gewählt und auf knallige Farben verzichtet. Zudem wird die Farbe E für den Hintergrund verwendet und die Farbe C für Umrandungen von Inputs. Die Farbe B wird für den Inhalt von Boxen verwendet.

Schriftart

Ich habe mich für die Schriftart «Segoe UI» entschieden, da sehr modern und neutral wirkt. Zudem habe ich schon in mehreren vorgängigen Projekten mit dieser Schriftart gearbeitet und es hat sich bis jetzt immer gelohnt. Da diese Schriftart von Microsoft ist, stellt sie auch keine Probleme mit «ä», «ö» & «ü». Zudem enthält sie auch französische Akzente, welche ich jedoch hoffentlich nicht nutzen muss. Die Schriftart enthält Gross- & Kleinbuchstaben und bietet die Möglichkeit, fett, kursiv & und mit Serifen zu gestalten. Jedoch habe ich mich für dieses Projekt für die klassische Version von «Segoe UI» entschieden, welche folgendermassen aussieht:

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ 0123456789 !#\$%&/.|*`@´,?:;



Logo

Das Logo wurde komplett schwarz mit einer «Sans Serif» Schriftart gestaltet. da die Firma eine Autogarage ist wurde noch ein Auto darauf platziert. Da der Firmennamen aus 2 Teilen besteht wurden die beiden Teile übereinander platziert damit das Logo keine unschönen Proportionen erhält. Zudem ist es so einfach auf Webseiten, Apps oder auch Visitenkarten zu platzieren. Das Logo sieht folgendermassen aus:



Userstories

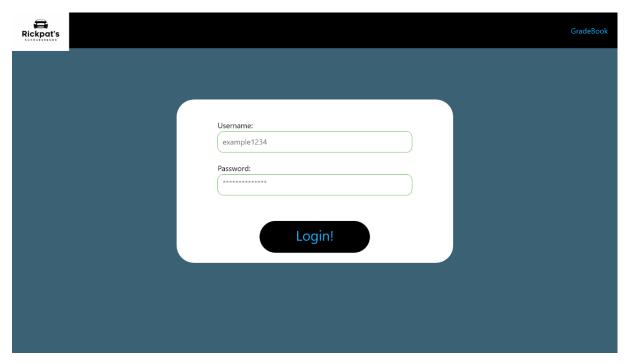
- I. Als User möchte ich mich einloggen können und auf der Übersichtsseite landen.
- II. Als User möchte ich einen Lernenden auswählen können und auf dessen Detailseite landen.
- III. Als User möchte möchte ich über den Account Button in der Navigation meinen Account bearbeiten können.
- IV. Als User möchte ich meine bearbeiteten Accountinformationen abspeichern können.
- V. Als User möchte ich ein neues Fach hinzufügen können.
- VI. Als User möchte ich von der Detailseite mit der Navigation zurück zur Übersichtsseite gelangen.



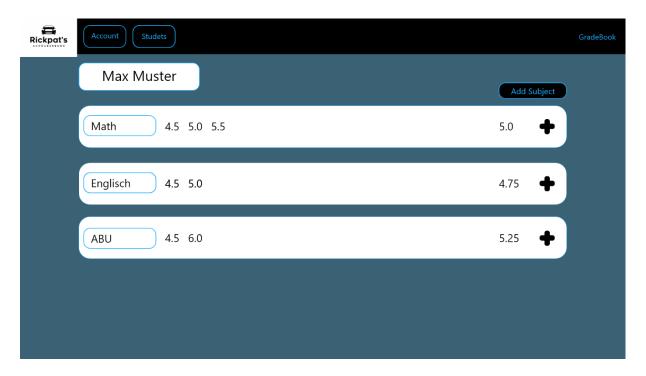
Das Adobe XD File ist auch in den Anhängen einzusehen

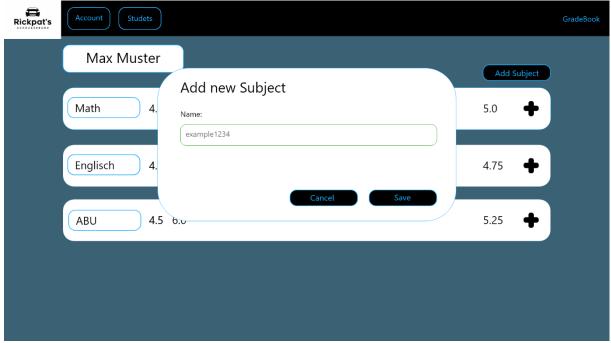
Das finale Mock-Up

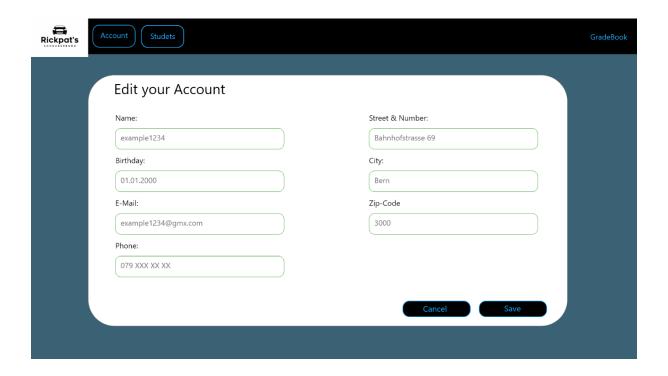
Die Bilder auf den folgenden Seiten präsentieren einige Seiten meiner App, welche ich genau ausgearbeitet habe. Darin wurden alle obig genannten Aspekte berücksichtigt. Die Mock-Ups sind aus der Sicht der Admin-Rolle. Das gesamte Mock-Up mit allen Seiten und funktionierende Prototypen sind in den Anhängen abgelegt.











Quellen

- [1] https://www.berufsbildungplus.ch/Mitwirken/lehrbetriebe/lehrbetriebsvignette.html
- [2] https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Windows logo 2012.svg
- [3] Fusszeilenbild https://similarpng.com/car-silhouette-icon-premium-vector-png/
- [4] Titelbild https://cdn.pixabay.com/photo/2015/01/03/16/04/car-587548__480.png
- [5] https://color.adobe.com/de/create/color-wheel
- [6] https://www.cufonfonts.com/font/segoe-ui-4